

STONE ART

Konservierungsmittelfreie, mineralische Innensilikatfarbe, tuchmatt, VOC- und Weichmacherfrei



Mineralisch matte, konservierungsmittelfreie, spannungsarme Silikatfarbe für innen. Stone Art ist lösemittel- und weichmacherfrei, enthält also keine foggingaktiven Substanzen. Sie bietet eine perfekte Verarbeitung aufgrund herausragender Offenzeit. Auch erfüllt sie die Anforderungen nach DIN 18363 Abschnitt 2.4.1.



Beschreibung

Anwendungsbereiche

Stone Art ergibt eine tuchmatte Oberfläche, aufgrund mineralischer Pigmente und Füllstoffe, bei gleichzeitig hohem Kontrastverhältnis (Deckvermögen) Klasse 1 und ausgeprägter Scheuerbeständigkeit (Klasse 2) nach DIN 13300. Aufgrund spezieller Rohstoffe werden in vielen Fällen optimale Haftfestigkeiten auf Weissputz auch ohne zusätzliche Grundierung erreicht. Sie ist für Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit, aufgrund Schimmelprävention, geeignet. Dank der Atmungsaktivität wirkt sie Raumluftverbessernd und trägt somit zu einem gesunden Wohnraumklima bei.

Kenndaten

Eigenschaften

Lieferviskosität	Pastös (vor Gebrauch gut aufrühren)
Dichte:	Ca. 1.44 kg/l (Weiss)
Glanzgrad:	Tuchmatt
Festkörper:	Ca. 55 % (Weiss)
Farbtöne (Lagerfarbtöne):	Weiss, RAL 9010, NCS S 0500-N, RAL 9016
Abtönbar:	Mit DoldColorSystem in Pastelltönen, Handabtönungen bis max. 3% mit geeigneten Universalabtönpasten möglich
Lagerfähigkeit:	Im gut verschlossenen Originalgebinde 9 Monate, vor Frost schützen
Wasserdampfdiffusion: (sd-Wert)	< 0,05 m (hoch Wasserdampfdurchlässig)
pH-Wert:	ca. 11
Organische Bestandteile:	< 5,0 %
Verarbeitungstemperatur:	Nicht unter + 5°C (Objekttemperatur) verarbeiten, idealer Temperaturbereich 15 - 22°C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
Kontrastverhältnis: (DIN 13300)	Klasse 1 (bei 7.5 m2/l)
Nassabriebbeständigkeit: (DIN 13300)	Klasse 2
MINERGIE-ECO®	Priorität 1 (BKP 285)
Umweltetikette	A
Highlight:	Geruchsarm, sehr ökologisch, mineralische Optik

Untergrund/Verarbeitung

Untergründe	<ul style="list-style-type: none"> - Der Untergrund muss den üblichen Anforderungen entsprechend trocken, sauber, staubfrei und genügend verfestigt sein. Schlecht haftende, alte Anstriche, Leimfarbe und Kalkanstriche sind zu entfernen. Tragfähige, einwandfreie Untergründe können in der Regel direkt mit Stone Art beschichtet werden. Allenfalls den Anforderungen entsprechende Grundierungen einsetzen. - Stark saugende Untergründe sind vorgängig mit Stone Art Fixativ zu grundieren. Nicht saugende Untergründe, wie Latexfarben, verschiedene Lacke, Isolierfarben, Kunstharz-Mattfarben etc., sind mit Stone Art nicht beschichtbar. 						
Applikation	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 30%;">Streichen und Rollen:</td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Die Applikation mittels Airless ist möglich, jedoch ist aufgrund des hohen pH-Wertes der Verschleiss der Geräte zu beachten!</p> <p>Mit Pinsel, Roller oder Bürste. Je nach Art und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Applikationsart, muss verdünnt werden.</p> <p>Empfehlung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anstrich: 20% verdünnt mit Stone Art Fixativ oder 10% bis 20% mit Wasser 2. Anstrich: 10% verdünnt mit Stone Art Fixativ oder Wasser <p>Bei abgetöntem Material ist der Einsatz von Fixativ (als Grundierung und zum Verdünnen) dringend zu empfehlen! Dies hilft zusätzlich, Streifenbildung vorzubeugen.</p> <p>Ausbesserungen:</p> <p>Bei Ausbesserungen ist darauf zu achten, dass relativ dickschichtig, mit viel Material ausgebessert wird. In Praxisversuchen konnten damit die besten Ergebnisse erzielt werden. Prinzipiell sind glatte Untergründe schwierig auszubessern (mit leichten Farbtondifferenzen muss gerechnet werden).</p> </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Airless-spritzen:</td> <td style="vertical-align: top;"> <p>Mit ca. 10 % Wasser verdünnen</p> <p>Spritzwinkel: 50° - 60°</p> <p>Düse: 0.017 - 0.021 "</p> <p>Spritzdruck: 150 - 180 bar</p> <p><i>Die obigen Angaben dienen als Richtwerte und können je nach Airlessgerät abweichen.</i></p> </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Weissputz:</td> <td style="vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> - Streichen und Rollen: Erstanstrich mind. 25% verdünnen. - Airless-spritzen: Mindestens 25% verdünnen, zwingend mit wenig Material vorspritzen, anschliessend deckbeschichten. - Eventuell ist ein vorgängiges Grundieren mittels Fixativ nötig. </td> </tr> </table>	Streichen und Rollen:	<p>Die Applikation mittels Airless ist möglich, jedoch ist aufgrund des hohen pH-Wertes der Verschleiss der Geräte zu beachten!</p> <p>Mit Pinsel, Roller oder Bürste. Je nach Art und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Applikationsart, muss verdünnt werden.</p> <p>Empfehlung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anstrich: 20% verdünnt mit Stone Art Fixativ oder 10% bis 20% mit Wasser 2. Anstrich: 10% verdünnt mit Stone Art Fixativ oder Wasser <p>Bei abgetöntem Material ist der Einsatz von Fixativ (als Grundierung und zum Verdünnen) dringend zu empfehlen! Dies hilft zusätzlich, Streifenbildung vorzubeugen.</p> <p>Ausbesserungen:</p> <p>Bei Ausbesserungen ist darauf zu achten, dass relativ dickschichtig, mit viel Material ausgebessert wird. In Praxisversuchen konnten damit die besten Ergebnisse erzielt werden. Prinzipiell sind glatte Untergründe schwierig auszubessern (mit leichten Farbtondifferenzen muss gerechnet werden).</p>	Airless-spritzen:	<p>Mit ca. 10 % Wasser verdünnen</p> <p>Spritzwinkel: 50° - 60°</p> <p>Düse: 0.017 - 0.021 "</p> <p>Spritzdruck: 150 - 180 bar</p> <p><i>Die obigen Angaben dienen als Richtwerte und können je nach Airlessgerät abweichen.</i></p>	Weissputz:	<ul style="list-style-type: none"> - Streichen und Rollen: Erstanstrich mind. 25% verdünnen. - Airless-spritzen: Mindestens 25% verdünnen, zwingend mit wenig Material vorspritzen, anschliessend deckbeschichten. - Eventuell ist ein vorgängiges Grundieren mittels Fixativ nötig.
Streichen und Rollen:	<p>Die Applikation mittels Airless ist möglich, jedoch ist aufgrund des hohen pH-Wertes der Verschleiss der Geräte zu beachten!</p> <p>Mit Pinsel, Roller oder Bürste. Je nach Art und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Applikationsart, muss verdünnt werden.</p> <p>Empfehlung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anstrich: 20% verdünnt mit Stone Art Fixativ oder 10% bis 20% mit Wasser 2. Anstrich: 10% verdünnt mit Stone Art Fixativ oder Wasser <p>Bei abgetöntem Material ist der Einsatz von Fixativ (als Grundierung und zum Verdünnen) dringend zu empfehlen! Dies hilft zusätzlich, Streifenbildung vorzubeugen.</p> <p>Ausbesserungen:</p> <p>Bei Ausbesserungen ist darauf zu achten, dass relativ dickschichtig, mit viel Material ausgebessert wird. In Praxisversuchen konnten damit die besten Ergebnisse erzielt werden. Prinzipiell sind glatte Untergründe schwierig auszubessern (mit leichten Farbtondifferenzen muss gerechnet werden).</p>						
Airless-spritzen:	<p>Mit ca. 10 % Wasser verdünnen</p> <p>Spritzwinkel: 50° - 60°</p> <p>Düse: 0.017 - 0.021 "</p> <p>Spritzdruck: 150 - 180 bar</p> <p><i>Die obigen Angaben dienen als Richtwerte und können je nach Airlessgerät abweichen.</i></p>						
Weissputz:	<ul style="list-style-type: none"> - Streichen und Rollen: Erstanstrich mind. 25% verdünnen. - Airless-spritzen: Mindestens 25% verdünnen, zwingend mit wenig Material vorspritzen, anschliessend deckbeschichten. - Eventuell ist ein vorgängiges Grundieren mittels Fixativ nötig. 						
Trocknung:	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 30%;">Überarbeitbar:</td> <td style="vertical-align: top;">Nach ca. 6 Stunden</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Durchgetrocknet:</td> <td style="vertical-align: top;">Nach ca. 24 Stunden</td> </tr> </table> <ul style="list-style-type: none"> - Die Trocknung ist von der relativen Luftfeuchtigkeit, der Luft- und Objekttemperatur und der Schichtdicke abhängig. Die ermittelten Angaben entsprechen den Normbedingungen bei 20°C Raumtemperatur und 65% relativer Luftfeuchtigkeit. - Eine Trocknung über 12 Stunden verbessert die Streifenfreiheit und Ausbesserbarkeit eines nachfolgenden Anstrichs. - Wichtig: Mineralfarben verkieseln mit mineralischen Untergründen. Durch zu hohe Luftfeuchtigkeit (> 80%) wird dieser Vorgang gestört. Deshalb für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung und Temperatur sorgen. 	Überarbeitbar:	Nach ca. 6 Stunden	Durchgetrocknet:	Nach ca. 24 Stunden		
Überarbeitbar:	Nach ca. 6 Stunden						
Durchgetrocknet:	Nach ca. 24 Stunden						

Ergiebigkeit	6 - 8 m ² /kg 8 - 12 m ² /l <i>Der Verbrauch ist von der Applikationsart, der Porosität und der Struktur des Untergrundes und der erzielten Schichtdicke abhängig. Die angegebenen Werte beziehen sich auf relativ glatte, wenig saugende Untergründe. Bei extremen Putzstrukturen erhöht sich der Verbrauch entsprechend.</i>
Gerätereinigung	Sofort gründlich mit Wasser auswaschen, evtl. mit Schmierseife nachwaschen. Angetrocknete Schichten mit Nitroverdünner entfernen.

Hinweise

Gefahrenhinweise	Weitere Angaben siehe entsprechendes EU-Sicherheitsdatenblatt.
Weitere Hinweise	- Aufgrund der Verkieselungsreaktion zwischen der Silikatfarbe und dem Untergrund, ist bei Ausbesserungen immer mit Farbtonveränderungen zu rechnen. - Die Merkblätter des SMGV und die BFS-Richtlinien sind zu beachten.
Wichtig	Stone Art enthält Kaliwasserglas. Kaliwasserglas ist ätzend. Bei der Verarbeitung sind deshalb Haut und Augen zu schützen. Spritzer sind sofort mit viel Wasser abzuwaschen. Umgebende Flächen, speziell Glas, Keramik, Natursteine, Klinker, Metalle oder Anstriche, sind vor Arbeitsbeginn sorgfältig abzudecken.

Qualität und Umwelt

Dold 1921



Die Dold AG ist seit 1921 führender Hersteller hochwertiger und ökologischer Beschichtungslösungen. Innerhalb der Dold-Gruppe besitzt sie ein umfangreiches Sortiment für Farb- und Lacksysteme für den professionellen Baumeister. In Synergie mit der IGP Pulvertechnik AG bietet die Dold AG ein abgestimmtes und allumfassendes Programm für Industriekunden an. Die jahrzehntelange Erfahrung sowie neusten Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung bieten höchste Qualität und Zuverlässigkeit.

Unsere Beratung und unser Vertrieb erfolgen über kompetente Fachberater und Verkaufsstellen in der ganzen Schweiz sowie Grosshändler im In- und Ausland.

Ökonomie



Die von Dold als «ökonomisch» etikettierten Produkte stehen für eine umfassende Denkhaltung. Die unter dem Label zusammengefassten Lack- und Farbsysteme berücksichtigen verschiedene Einflüsse und Anforderungen unserer Zeit. Zum einen finden die empfindsamen Reaktionen von Mensch, Natur und Umwelt auf chemisch erzeugte Produkte besondere Beachtung (Ökologie), zum andern wird grosser Wert auf die Wirtschaftlichkeit der Produkte und ein günstiges Kosten-Leistungs-Verhältnis gelegt (Ökonomie). Daraus setzt sich das Konzept der Ökonomie von Dold zusammen.

MINERGIE-ECO®

MINERGIE-ECO®

Stone Art: Priorität 1 (BKP 285)

Die Bewertung von Farben und Lacken nach dem MINERGIE-ECO® Standard erfolgt anhand der Umweltetikette der Stiftung Farbe Schweiz. Die Dold AG deklariert ihre Produkte anhand der Umweltetikette und bietet Lösungen und Produkte für sämtliche Anwendungen, welche dem MINERGIE-ECO® Standard entsprechen, an.

Umweltetikette



Stone Art: A

Die Umweltetikette schafft Transparenz für den Baumeister, Architekten, Planer und Bauherrn. Sämtliche Innenraumfarben der Dold AG werden in die Kategorie A bis G eingestuft. Die Produkte werden nach den Kriterien Emissionen, Umwelt und Gebrauchstauglichkeit eingeteilt.

Zertifizierungen



Schweizer Farben- und Lackfabrik zertifiziert nach ISO 9001 / 14001 / 45001

Die Dold AG ist einer der wenigen Farben- und Lackfabriken, welche nicht nur das Qualitätsmanagement, sondern auch ihr Umweltmanagementsystem, wie auch die Prozesse Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zertifiziert haben. Diese Zertifizierungen sind für die Dold AG eine klare Verpflichtung gegenüber all ihren Anspruchsgruppen.

Freiwilliger Klimaschutz durch CO2 Vollkompensation



Umweltfreundliche Produkte sind DOLD ein Anliegen. Die Stiftung KMU Klima bestätigt der Dold AG ihren Beitrag zum freiwilligen Klimaschutz. Für dieses Anliegen werden von DOLD alle gesamten direkten Emissionen an CO2 in Form von Strom, Heizung und Mobilität an ein Aufforstungsprojekt in Uruguay kompensiert. Dies als langfristiger Beitrag zum Klimaschutz und der Umwelt zuliebe.



Lacke und Farben

Hertistrasse 4 | CH-8304 Wallisellen
Telefon +41 (0)44 877 48 48
Telefax +41 (0)44 877 48 49
www.dold.ch | info@dold.ch

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Untergründe schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.